

**Stadt Georgsmarienhütte  
Der Bürgermeister  
Stadtwerke Georgsmarienhütte - Eigenbetrieb Abwasser**

**Verfasser/in: Olaf Lietzke**

**Vorlage Nr. BV/175/2018  
Datum: 31.07.2018**

**Beschlussvorlage**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungs- datum</b>	<b>Sitzungsart (N/Ö)</b>
<b>Betriebsausschuss</b>	<b>21.08.2018</b>	<b>Ö</b>
<b>Verwaltungsausschuss (nichtöffentlich)</b>	<b>29.08.2018</b>	<b>N</b>
<b>Rat</b>	<b>13.09.2018</b>	<b>Ö</b>

**Betreff: Entgelterhöhung für die Fäkalschlammabfuhr**

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss stimmt der Entgelterhöhung für die Fäkalschlammabfuhr von Kleinkläranlagen zum 01.10.2018 zu.

Das Entgelt für die Fäkalschlammabfuhr wird auf 57 €/m<sup>3</sup> festgesetzt.

**Beschlussvorschlag für den Rat:**

Der Rat stimmt der Entgelterhöhung für die Fäkalschlammabfuhr von Kleinkläranlagen zum 01.10.2018.

Das Entgelt für die Fäkalschlammabfuhr wird auf 57 €/m<sup>3</sup> festgesetzt.

**Sachverhalt / Begründung:**

Derzeit gibt es in Georgsmarienhütte 365 Grundstücke, die Ihr Schmutzwasser über eine Kleinkläranlage reinigen.

Gemäß der Entwässerungssatzung der Stadt Georgsmarienhütte, ist der Eigenbetrieb verantwortlich für die Fäkalschlamm Entsorgung.

Bei eigenen landwirtschaftlichen Flächen darf der Klärschlamm auf die Äcker ausgebracht werden.

Besteht diese Möglichkeit nicht organisiert der Grundstückseigentümer die Abfuhr mit Hilfe eines externen Entsorgungsunternehmens. Der Fäkalschlamm wird anschließend auf der Kläranlage behandelt und entsorgt.

Für die Abfuhr und die Entsorgung des Fäkalschlammes erhebt die Stadt ein Entgelt, welches in einem Preisblatt veröffentlicht wird. Dieses Entgelt wurde letztmalig zum 01.01.2002 auf 32,91 € zzgl. Transportkosten erhöht. Da es in den letzten Jahren Kostensteigerungen besonders in der Klärschlamm Entsorgung gegeben hat, ist dieses Entgelt nicht mehr auskömmlich.

Um eine kostendeckende Entsorgung zu gewährleisten, müsste das Entgelt auf 57,00 €/m<sup>3</sup> (einschl. Transportkosten) angehoben werden.

Die Kosten teilen sich wie folgt auf:

35 €/m<sup>3</sup> Anfahrt, Schlammabsaugung und Abfuhr zur Kläranlage Georgsmarienhütte

22 €/m<sup>3</sup> Annahme, Entwässerung, Trocknung und Entsorgung.

Die durchschnittliche Entleerungsmenge einer Kleinkläranlage liegt bei 4 m<sup>3</sup>/a. Für einen 4 Personenhaushalt würden die Kosten somit bei 228 €/a liegen. Im Vergleich dazu, zahlt ein 4 Personenhaushalt mit Anschluss an die Schmutzwasserkanalisation, durchschnittlich 328 €/a an Abwasserentgelten.

2017 wurden 189 m<sup>3</sup> an Fäkalschlamm auf der Kläranlage weiterverarbeitet.

**Gleichstellungspolitische Auswirkungen:**

keine